

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist nun schon wieder einige Zeit vergangen, seit der letzten Ausgabe des Rundbriefes. Wir möchten euch deshalb informieren, was wir trotz den schwierigen Zeiten durchgeführt haben und was es so neues gibt. Es gibt eine ganze Menge Veränderungen im Jugendwerk in nächster Zeit:

Der BAK wurde neu gewählt und auch die Stelle des Hauptamtlichen wird -hoffentlich ohne allzu lange Vakanz- neu besetzt werden.

Wir hoffen ihr seid alle gesund und könnt trotz der allgemeinen Situation die Jugendarbeit in eurer Gemeinde ein wenig am Leben erhalten.

Seid gespannt, was ihr beim Durchlesen dieses Rundbriefes alles entdecken könnt. Wir vom Redaktionsteam wünschen euch viel Spaß beim Schmökern.

Viele Grüße im Namen des Redaktionsteams,

Susanne Lenkner



Inhalt - In diesem Rundbrief erfahrt ihr mehr über...



- ... die aktuelle Situation im BAK
- ... die Handyaktion
- ... die Orangenaktion 2020
- ... das Traineeprogramm online
- ... den Weihnachtsjugo
- ... den Jugendallianzgebetsabend
- ... die Frühjahrs-DV und die Wahlergebnisse

Aus der Arbeit des BAK

Gerade auch in Coronazeiten sind wir fleißig und überlegen uns was es für die Zukunft braucht. Wir planen für Herbst einen Arbeitertag um euch neue Impulse zu geben, sowie im Glauben und in der Gemeinschaft zu stärken. Außerdem haben wir uns Gedanken zum Thema Beziehungen gemacht und uns dazu von Christoph Schneider von der EJW Landesstelle zum Thema Beziehungsinitiative Ideen geben lassen. Wir wollen die Beziehungen zu euch im EJW Bezirk suchen und ein großes Netzwerk sein. Wir haben einen Wohnwagen und wollen diesen in Zukunft als einen mobilen Escaperoom nutzen. Am Samstag vor Pfingsten ist dieses Jahr das Pfingstjugendtreffen aus Aidlingen und steht allen als Livestream mit interaktivem Programm zur Verfügung. Ähnlich wie bei Influenced trifft man sich vor Ort mit seiner Jugendgruppe oder privat und kann gemeinsam das Jugendtreffen feiern. Wenn ihr dabei sein wollt schaut doch mal unter <https://www.jugendtreffen-aidlingen.de/flyer/> und meldet uns eure Location damit wir für euren Ort werben können.

Außerdem haben wir wieder Delegiertenversammlung und Wahlen zum BAK. Susanne Engel hört als erste Vorsitzende auf. Wir danken ihr für ihre treue Arbeit für das EJW. Nadine Zelmer und Jenny Voigt scheidet auch aus dem BAK aus. Vielen Dank für eure Mitarbeit und dem neuen BAK wünschen wir Gottes Segen.

Abschied nehmen

Nach 4 Jahren im EJW Blaufelden endet meine Zeit hier. Im Juni 2017 durfte ich nach Blaufelden kommen und hier meine Arbeit beginnen. Ein großes Highlight war das Konficamp in Wittenberg, weil ich hier viele Mitarbeiter aus dem Bezirk kennen lernen konnte. Das Konficamp im Bezirk ist immer ein Höhepunkt im Jahr und es ist das Beste was Konfis erleben können. Ein super Team, dem es auf dem Herzen liegt den Konfis am Anfang ihrer Zeit etwas Unvergessliches zu bieten und unseren Glauben an Jesus Christus kennen zu lernen. Bei allem was ich dem Jugendwerk geben durfte, habe ich auch viel für mich lernen dürfen. Es ist ein Segen hier im Bezirk ein gutes geistliches Fundament zu haben. Sehr gerne habe ich auch mit dem AJC zusammen gearbeitet bei Kindertagen, Secret Places, dem Livestream Influenced und auch mit der Allianz beim Gebetsabend.

Es freut mich auch sehr, dass wir in meiner Zeit im BAK ein Leitbild entwickeln konnten und uns die Mitarbeiterschulung mit dem Traineeprogramm neu vorgenommen haben. Kinderferienprogramm im Sommer, Kindertage in verschiedenen Gemeinden, Konficamp, Trainee, Schul AG, Gruppenbegleitung und Besuche sind nur einige Schlaglichter meiner Arbeit die ich mit vielen Ehrenamtlichen durchführen durfte.



Bei allem was die Arbeit im Bezirksjugendwerk so wertvoll macht, hat sich für mich und uns als Familie ein neuer Weg ergeben. Es war dann klar für uns als Familie mit Schulkind ist es sinnvoll jetzt zu wechseln. Es geht für mich ab Juni im EJW Calw weiter. Ich wünsche dem Jugendwerk Gottes Segen und ein wachsen auf dem eingeschlagenen Weg. Ein Leitvers für mich soll auch für das EJW als Wunsch gelten. Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den HERRN verlässt und dessen Zuversicht der HERR ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hin streckt und er sorgt sich nicht, wenn ein dürres Jahr kommt, sondern bringt ohne Aufhören Früchte. Jeremia 17,7+8

Sicher ist für das EJW die Frage wie schnell die Stelle wieder besetzt werden kann und was an Dürrezeit kommt. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass das EJW Frucht bringen kann und wieder ein/e Jugendreferent/in für die Jugendarbeit im Bezirk gefunden werden kann.

Herzliche Grüße, Samuel

Wir bedanken uns bei Samuel für seinen Einsatz in unserem Bezirk und wünschen ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute.

Gebrauchte Mobiltelefone sammeln



Die Handy-Aktion Baden-Württemberg informiert über die sozialen, ökologischen, wirtschaftlichen und gesundheitlichen Auswirkungen des weltweiten Smartphone-Booms. Zusätzlich werden alte Mobiltelefone gesammelt und einem geordneten Recycling zugeführt. Der Erlös fließt in nachhaltige Bildungs- und Gesundheitsprojekte in Afrika.

Die Handy-Aktion Baden-Württemberg ist eine landesweite Initiative vieler Organisationen aus Kirche und Zivilgesellschaft, der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg sowie der Deutschen Telekom Technik GmbH.

Seit Mitte März dieses Jahres haben wir in Blaufelden bei der Sparkasse, in Schrozberg beim Edeka-Markt, in Rot am See beim Edeka-Markt und Zentrum Mensch und in Gerabronn beim Edeka-Markt Kartons für die Sammelaktion „MACH MIT! www.handy-aktion.de aufgestellt.

Wir werden die Kartons dann Mitte Juni wieder einsammeln.

Smartphone & Co. gehören heute zu unserem Alltag. Doch die Geräte haben auch eine Kehrseite. Um die Rohstoffe, die in ihnen stecken, wird vielerorts erbittert gekämpft. Unter der Gewalt leidet besonders die Zivilgesellschaft. Auch der Abbau der Rohstoffe geht in vielen Ländern auf Kosten von Menschen und der Umwelt. Deshalb wollen wir die Aktion unterstützen und hoffen auf eure Hilfe.

Bevor das ausgebrauchte Handy in der Schublade landet, könnt ihr uns hier behilflich sein. Vielen Dank euch!
(Susanne Lenkner)

Orangenaktion 2020

Traditionsgemäß wie jedes Jahr organisierten wir wieder am ersten Adventswochenende in 2020 die Orangen-Aktion. Im ganzen Kirchenbezirk konnte dank der Mithilfe vieler Ehrenamtlicher und Kinder für den CVJM-Weltdienst eine Spende in Höhe von 5.705,73 € überwiesen werden.

Mit dem Erlös unterstützten wir wieder das Landwirtschaftliche Ausbildungszentrum Ikposogye in Nigeria. Die Lehrwerkstatt für Landwirte. Das Partnerschaftsprojekt ist in die Arbeit des ejw Weltdienstes im evangelischen Jugendwerk in Württemberg und damit in die weltweite CVJM Arbeit eingebunden.

Bei der diesjährigen Aktion konnten wir 310 Kartons (a/10 kg) Bio-Orangen verkaufen, obwohl die Umstände sehr schwierig waren. Auch hier mussten die Hygienemaßnahmen eingehalten werden um alle betreffenden Personen zu schützen. Wir danken nochmals allen Mitarbeitern für die große Hilfe um mit diesem enormen Betrag unser Partnerschaftsprojekt zu unterstützen.

Ecofit Biofruchtimport bezieht Bio-Orangen aus Spanien, die unter menschenwürdigen Bedingungen angebaut und geerntet werden.



Da immer mehr Verbraucher und Gastronomen auch die Schalen der Zitrusfrüchte verarbeiten möchten, werden die Früchte aus biologischem Anbau immer beliebter. Denn im Unterschied zum konventionellen Anbau ist es im Bio-Anbau nicht erlaubt, die Schalen der Früchte mit einer Wachsschicht zu versehen.

Teilweise arbeitet Ecofit direkt mit den Erzeugern vor Ort zusammen. Wo dies nicht möglich ist, werden die Waren über einen Zwischenhändler bezogen.

Das ejw Team aus Blaufelden bedankt sich ganz herzlich bei allen Mithelfenden und freut sich auf die nächste Sammelaktion im Jahre 2021 mit tatkräftiger Unterstützung und hoffentlich wieder in vereinfachter Form.
(Susanne Lenkner)



Trainee

Von Oktober- März hatten wir unser Traineeprogramm. 10 Jugendliche haben dabei alles mitbekommen was für Mitarbeiterschaft wichtig ist. Spiele, Programmplanung, Aufsichtspflicht, Andachtsgestaltung, Zeitmanagement und Entwicklungspsychologie waren nur einige der Themen, die im Laufe der 27 Stunden behandelt wurden. Zum Abschluss gestalteten wir einen Jugo der am 28.3. über Good News Hohenlohe ausgestrahlt wurde. Die Trainees bekommen nun alle ein Zertifikat. Wer beim Basic Kurs dabei war und 16 Jahre ist kann nun die Jugendleitercard beantragen.

Hier ein paar Statements von den Trainees:

„Ich fand den Jugo gut, gerade auch deshalb, weil man gemeinsam was gestartet hat.“ Tabita

„Das Trainee Projekt war sehr interessant, denn man hat einiges über die Kinder- und Jugendgottesdienstgestaltung gelernt. Es hat auch viel Spaß gemacht, denn das Kennenlernen der anderen Teilnehmer und Spiele spielen kam auch nicht zu kurz.“ Julia



„Ich fand den Jugendgottesdienst am 28.03.2021 eine ganz neue Erfahrung es hat aber sehr viel Spaß gemacht. Das Trainee Programm hat mir sehr gut gefallen und hat mir viel Spaß gemacht es war immer spannend gestaltet. Ich konnte einige neue Dinge mitnehmen.“ Vanessa

„Ich fand den Jugendgottesdienst voll gut. Und ich konnte bis jetzt durch das Trainee vieles neues lernen“ Pauline

(Samuel Rentschler)

Weihnachtsjugo



Unter dem Motto: „Behold He Comes“ (Siehe, er kommt) von dem gleichnamigen Lied von Rend Collectiv feierten wir in Blaufelden am 23.12. einen Weihnachtsgottesdienst.

Über ZOOM konnte man dabei sein.

Das war die Gelegenheit sich auch im Gottesdienst zu beteiligen und Oli nutzte das in der Moderation und spielte, mit denen die dabei waren, Blackstories. Manche von ihnen waren gar nicht so leicht.

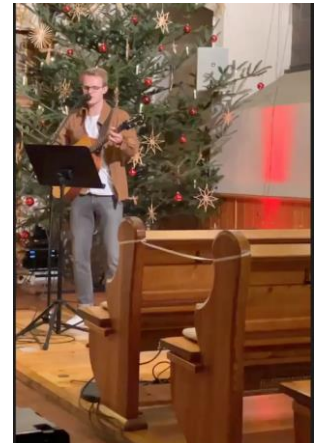
Tony Ouma, Jugendpastor aus der PS23 in Crailsheim, predigte über das Thema und darüber was es für uns bedeutet, dass Jesus an Weihnachten auf die Erde gekommen ist und dass er wieder kommen wird.

Dabei erzählte er auch lebhaft aus seinem Leben in Afrika.

Timme (Tim Mayer) begleitete den Gottesdienst musikalisch, sowohl mit seinen eigenen Liedern, als auch mit bekannten Lobpreisliedern bzw. Weihnachtsliedern und dem Lied von Rend Collectiv „Behold He Comes“.

Auch wenn der JuGo so ganz anders und ungewohnt war, war es ein gelungener JuGo und ein guter Start in die Weihnachtsfeiertage.

(Katharina Peterson)



JAGA - Sprudeln lassen.

Das war das Thema des diesjährigen Jugend Allianz Gebetsabends, der am 16.01. stattfand.

Es war toll zu sehen, wer alles dabei war, es war eine Karte aus der Region aufgestellt und die Moderatoren klebten Punkte an die jeweiligen Orte. Zum Teil reichte die Karte nicht aus, da auch welche dabei waren, die nicht aus der direkten Gegend stammen.

Das Musikteam, welches aus Jugendlichen aus verschiedenen Gemeinden stammt, begleitete den Abend.

Katha predigte zum Thema „Sprudeln lassen“ und verdeutlichte mit Sprudelwasser, wie es ist einen übersprudelnden Glauben zu haben und dass es wichtig ist genug Kohlensäure zu haben, und sich jeden Tag neu von Gott füllen zu lassen, damit der Glaube übersprudelnd wird.

Der Jugendallianz Gebetsabend lief über Good News für Hohenlohe.

Kurz vor Schluss konnte man sich dann aber noch in verschiedene Gebetsräume einwählen, die zu verschiedenen Themen gestaltet wurden, bevor es dann zu einem gemeinsamen Ende wieder zurück auf YouTube ging.

(Katharina Peterson)

Frühjahrsdelegiertenversammlung 2021

Die Delegiertenversammlung fand dieses Jahr am 23. April statt – Situationsbedingt leider online.

Simon Schüttler (Speckheim) führte durch den Abend, der mit einer Andacht durch den Jugendpfarrer begann. Berichte vom Jugendreferenten und dem Rechner boten einen guten Überblick über die aktuell laufende Jugendarbeit im Bezirksjugendwerk. Der BAK konnte noch nicht entlastet werden, da der Rechnungsabschluss noch nicht geprüft wurde, das wird an der Delegiertenversammlung im Herbst nachgeholt.

Der Haushaltsplan 2022 und die Wahlen des Vorstands und des BAKs wurde per Brief abgestimmt – folgende Ergebnisse wurden eine Woche nach der DV in Blaufelden ausgezählt:

Viola Östreicher, Rot am See– 1. Vorsitzende (41)
Simon Schüttler Hengstfeld – 2. Vorsitzender (42)
Steffen Hachtel, Wiesenbach – Rechner (45)

Simon Schüttler, Speckheim (40)
Klaus Herrmann, Blaufelden (44)
Melanie Schüttler, Speckheim (43)
Johannes Probst, Rot am See (44)
Andreas Ehrmann, Kottmannsweiler (41)
Mariel Feuerlein, Rot am See (41)

Die Wahlbeteiligung lag bei 47 Wählenden, die Angaben in Klammer sind die positiven Stimmen.

Mit einem herzlichen Gruß möchten wir uns bei Susanne Engel bedanken, die in den letzten Jahren das EJW engagiert unterstützt hat. Sie übernahm als erste Vorsitzende viele Aufgaben die nicht selbstverständlich waren und hierfür sind wir sehr dankbar.

Auch bei ihrem Stellvertreter und zweiten Vorsitzenden Simon Schüttler (Speckheim) möchten wir uns für sein Engagement und Übernahme vieler Aufgaben bedanken. Wir wünschen dir weiterhin viel Freude bei der Arbeit im BAK.

Danke auch an Nadine Zelmer und Jennifer Voigt für ihren tollen Einsatz im BAK!
Dem neu gewählten Gremium wünschen wir alles Gute und Gottes Segen in ihrem Amt!

Liebe Freunde des Jugendwerks,

Wir wollen euch erneut dazu ermutigen das Jugendwerk zu kontaktieren falls ihr den Rundbrief *nicht mehr* oder *digital* erhalten wollt. Mit diesem Aufruf wollen wir dazu beitragen Ressourcen zu sparen. Selbstverständlich ist die digitale Variante aber nur eine Option und ihr erhaltet den Rundbrief -sofern wir nichts anderes hören- weiterhin gerne per Post.

Viele weitere Informationen, Aktuelles und Termine gibt es wie immer auf der Homepage
www.ejwblaufelden.de

Auch für den Rundbrief gilt weiterhin, dass wir eure Beiträge und euer Feedback sehr gerne entgegennehmen.

Kontakt und Impressum:

Evang. Jugendwerk Bezirk Blaufelden
Hauptstr. 11,
74572 Blaufelden
gs@ejwblaufelden.de
Tel.: 07953/88620

Verantwortlich für den Inhalt: Viola Östreicher (1. Vorsitzende)

Redaktionsteam:

Susanne Lenkner, Viola Östreicher, Klaus Herrmann, Jennifer Voigt, Johanna Leibfarth

Kontodaten für Spenden: EJW Blaufelden Bez. Blaufelden
IBAN: DE 93 6225 0030 0001 4070 80 *BIC:* SOLADES1SHA